

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **16/17 (1882)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN POLYTECHNIQUE

Organ
des
schweizerischen
Ingenieur-
und
Architekten-
Vereins

Herausgegeben
von
A. Waldner
Ingenieur

Organ
der
Gesellschaft
chem. Studirender
des
Eidg. Polytech-
nikums

EISENBAHN CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 15. April 1882.

N^o. 15.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung **Orell Füssli & Co.** direct abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annouces: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelzeile 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs **Orell Füssli & Co.** à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Étranger. Prix du numéro 1 fr.

Annouces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET C^{ie}.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)

(3919)

BUREAU
für
PATENT-ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTHUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. BRANDT Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgrätzerstr. 137
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Patent- u. Techn. Bureau
von **Karl Müller**,
diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

GANZ & Comp.

**Eisengiesserei und Maschinen-
Fabriks-Actien-Gesellschaft**
in Ofen und Ratibor.

Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
bahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-
standtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren (3849)
H. Kaegi & Co., Winterthur.

**PATENT-
BUREAU**
E. BLUM, ZÜRICH
gegründet 1873. (3901)

Société Anonyme des
Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5539 X
Mouture et Sciage à Façon

**PATENT-
& technisches Bureau**
von **J. Brandt & G. W. v. Nawrocki**
Civil-Ingenieure.
BERLIN, W. Leipziger-Str. 124
[3792]

Nivellir-Instrumente,

sowie alle geodätischen Instru-
mente liefert in solider u. exacter
Ausführung nach eigenen bewähr-
ten Constructions die mathema-
tisch mechanische Werkstätte von
G. Coradi in Zürich, Schöpfe 53.
Reparaturen aller geodätischen In-
strumente werden bereitwilligst über-
nommen und solid und preiswürdig
ausgeführt. (3909)

Schweizerische
Dynamitfabrik
Inkaten bei Fribourg (3898)
Dynamite
Nobel'sches Sprengelätine
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

Ein Bauführer

mit den besten Zeugnissen und
Referenzen über seine Leistungen
sucht eine passende Anstellung.
Derselbe ist im Eisenbahn- und
Betonbau, überhaupt in Wasser-
bauten erfahren und könnte per
Ende April eintreten, event. auch
früher oder später.

Offerten unter Chiffre H 1196 Q
befördern **Haasenstein & Vogler in
Basel.** (H 1196 Q)

Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte **Schaffhausen.**

Phosphorbronze
von **G. MONTEFIORE LEVI**
in Brüssel.
Telephonröhre, Achsenlager, Maschinen-
stücke, Zahnräder, Schieber, Turbinen-
Stüpfen, Unterlagen etc.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3906) Alleinvertreter.

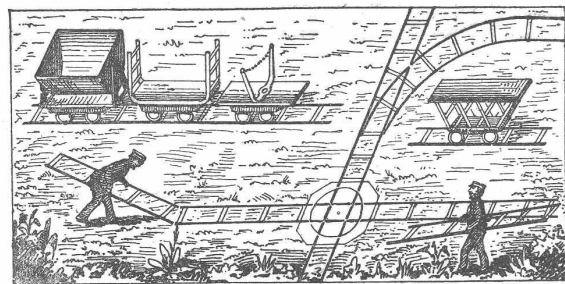
Schlackenwolle

von **KRUPP in Essen.**
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen
von Dampfesseln und Leitungen gegen
Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unter-
füllen von Böden und Wänden, namentlich
für Mansarden, Biskeller, Eiskästen, Kassen-
schränke.
H. Iselin jr. & Passavant in Basel,
(3907) Alleinvertreter.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.
Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantirte Ausführung
sämmlicher Arbeiten.
Constante Conditionen.
(3936)

(O. B. 2497) **EISELIN**
Calligraph u. Autograph
BASEL
übernimmt autographische Arbei-
ten in Schrift und Zeichnung.
(Saubere Ausführung von Plänen).

OEHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Billigste Preise

Schweiz. Fabricat

Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT 5 JAHREN
WELTAUSSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGION

TRANSPORTEUR DECAUVILLE PATENTIRT IN FRANKREICH,
IN DEUTSCHLAND, ETC.

TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH GELEGT

IN GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DER ENGLISCHEN
BELGISCHEN, NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZÖSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN IN
TURKESSTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET

AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON **DECAUVILLE AINE**
IN **PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH**

1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN

IN BETRIEB
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT
DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGEN
FRANCO ZUGESANDT.

(3884)

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Jedermann
sollte sich den Katalog der
Permanenten Ausstellung
Rhone 1, Genf,
Uhren, Bijouterien, Musikwerke
etc. etc.
kommen lassen, welcher gratis und
franco versendet wird. (H 2760 X)

Für Architecten.

Zur Anfertigung der definitiven
Baupläne nach bereits bestehenden
Skizzen und vorhandenem Bau-
programm für die neue aargauische
Krankenanstalt in Aarau wird ein
tüchtiger **Architekt** gesucht.

Gefällige Offerten, denen Zeug-
nisse über Studien und seitherige
Berufsthätigkeit beigelegt werden
müssen, sind der Tit. Baudirection
bis zum 25. dies franco und ver-
schlossen einzureichen.

Die Anstellungsbedingungen sol-
len auf dem Wege späterer Ver-
einbarung geregelt werden.

Aarau, den 12. April 1882.

Im Auftrage der Baudirection,

Der Directionssecretär:

(3945)

Dozer.



[3900]

Medaille
Breslau 1868.
Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879.

Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Kassel 1870. Verdienst-Medaille
Wien 1873.

Goldene Medaille Arnheim (Holland) 1879.



Goldene Staats-Medaille.

Die Portland-Cement-Fabrik
Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit
unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.

Productionsfähigkeit der Fabrik über 300.000 t pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]



Düsseldorf 1880.

Soeben ist in meinem Verlage er-
schienen und in allen Buchhandlungen
vorräthig:

Die Gotthardbahn.

Mein Conflict mit der Verwaltung

von

W. HELLWAG,
Oberingenieur.

63 Bogen gr. 4^o, geh. Fr. 8.

Das vorliegende Werk gewährt einen
ebenso klaren als interessanten Ein-
blick in die geschichtliche, sowohl
bautechnische als finanzielle Entwick-
lung des Gotthardunternehmens, ins-
besondere der Reconstruction dessel-
ben, wie in die Beziehungen Hellwag's
zur Direction der Gotthardbahngesell-
schaft und zu Louis Favre, dem Er-
bauer des grossen Tunnels.
Basel, im März 1882.

Benno Schwabe,
(H 1089 Q) Verlagsbuchhandlung.

Inserate in den Blättern

der

französischen Schweiz

werden bestens vermittelt durch
die Annoncen-Expedition von
Orell Füssli & Co. in Zürich.
Uebersetzungen gratis. Discretion.

Concurrenz-Ausschreibung.

Die Gemeinde Hendschiken ist im Falle eine neue Brücke
über die Bünz mit eisernem Oberbau erstellen zu lassen.

Pläne und Bauvorschriften liegen bis zum **24. lauf. Mts.** auf
hiesiger Gemeindeganzlei zur Einsicht offen. Uebernahmsangebote auf
die ganze Leistung oder einzelne Arbeiten sind innert gleicher Frist
schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift:

„Brückenbau Hendschiken“

der Baucommission franco einzureichen.

(3943)

Hendschiken, den 6. April 1882.

Die Baucommission.

Durch alle Postämter und Buchhandlungen zu beziehen:

Zeitung des Vereins

Deutscher

Eisenbahn-Verwaltungen.

Officelles Organ des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen,
erscheint seit Frühjahr 1876 in Berlin (früher in Leipzig).

Red.: Dr. W. Koch, zu Berlin, Kleinbeeren-Strasse No. 3.

Wöchentlich 2 Nummern à circa 2 Bogen gr. 4^o.

Auflage 3000 Exemplare.

Preis vierteljährlich 5 Fr. 35 Cts. — Kreuzband-Porto extra (2 Fr.
für Deutschland). — Inserate werden à 40 Centimes pro Zeile,
3000 Beilagen in 4^o für 20 Fr. angenommen.

Die Eisenbahn-Vereins-Zeitung bringt ausser den officiellen
Bekanntmachungen der Eisenbahn-Verwaltungen in Leitartikeln
von massgebender Seite über die wichtigsten, das Eisen-
bahnwesen betreffenden Materien, in Original- Corresponden-
zen etc. Alles, was für das direct oder indirect bei den
Eisenbahnen interessirte grosse Publikum von Wichtigkeit ist.
Alle das Eisenbahnwesen betreffenden politischen, finanziellen,
national-öconomischen, statistischen und juristischen Tagesfragen
werden in ihr besprochen. Auch werden der Zeitung Monats-
übersichten der erschienenen Tarife und Tarif-Nachträge bei-
gegeben. Desgleichen ebenfalls als Gratisbeilage ein alle 14 Tage
erscheinender Anzeiger überzähliger Eisenbahngüter und Ge-
päckstücke. Was die officiellen Bekanntmachungen anlangt, so
ist hervorzuheben, dass durch im August a. p. gefassten Vereins-
beschluss die sämmtlichen dem Verein angehörigen Eisenbahn-
directionen sich verpflichtet haben, alle von ihnen ausgehenden
Publikationen über Gütertarife (Local-, directe Verbands- und
Specialtarife), sowie über Aenderungen dieser Tarife in dem
Inseratentheile der Vereinszeitung zu publiciren, welcher Bes-
chluss am 1. Januar 1881 in Kraft trat. Die Abonnenten der
Zeitung werden somit von diesem Zeitpunkt ab alle Tarif-
bekanntmachungen der Eisenbahnen Mittel-Europas in der näch-
sten Nummer und zwar übersichtlich gruppirt erhalten. Inserate
finden durch diese Zeitung zweckmässigste Verbreitung, da die-
selben von sämmtlichen deutschen, österreichisch-ungarischen
etc. Eisenbahndirectionen und deren Beamten, sowie von allen
namhaften Industriellen, soweit sie irgend mit Eisenbahnen in
Beziehung stehen, gelesen werden.

Annahme der Anzeigen in der Buchdruckerei von H. S.
Hermann, Beuthstr. 8, Berlin SW. (3944)

(3946)

Dachpappen,

Dachlack und Holzcement

billigst bei

W. SCHÜSSELBURG in STENDAL,

vertreten durch das **Baumaterialien-Agenturgeschäft** von

Franz Salzbrenner

in **Konstanz** (Baden) und **Kreuzlingen** (Schweiz).

Preislisten, Muster und Notizen über Verwendung zu Diensten.

Mettlacher Mosaikplatten.

Fortwährend assortirtes Lager im Depot in Basel,

glasirte und emaillirte Wandplatten

von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, sowie **Garten-
figuren** und **Bauornamente** in einfarbiger als auch polychromer
Terracotta, genaue Imitation des Sandsteins in Korn und Farbe.

Zeichnungen stehen zu Diensten und jede weitere Auskunft über
Muster, Pläne, Voranschläge etc. ertheilt

(O. B. 2517)

Heinrich Perino in Basel, Hardstrasse 14.

Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.

Saalbau in Aarau.

Die sämmtlichen **Bauarbeiten**, als: Erd-, Maurer-, Steinhauer-,
Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Gypser-, Dachdecker-, Spengler-,
Schlosser- und Maler-Arbeiten, werden hiemit zur Concurrenz aus-
geschrieben.

Der Bauvertrag und Beilagen können auf dem Bureau der
städtischen Bauverwaltung von den Bauübernehmern erhoben werden.
Eben dort liegen die Baupläne zur Einsicht auf.

Die bezüglichen **Angebote über die Gesamtarbeiten**, in
Einheitspreisen ausgesetzt, sind verschlossen und franco bis zum
20. April nächsthin der unterzeichneten Behörde unter entsprechen-
der Aufschrift einzusenden. (M 967 Z)

Aarau, den 31. März 1882.

Der Gemeinderath.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwalte

Herausgeber von „**Glaser's Annalen** für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von
Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gusstahlfabrication“ zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Actien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mühlheim
a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospeete auf Verlangen gratis und franco.